

Spfr Dinkelsbühl – FC Dombühl 5:1

(koh) - Gegen einen im ersten Durchgang nicht chancenlosen Gegner kam die Heimelf erst in der Schlussphase zu einem standesgemäßen Erfolg.

17.9.22

Die erste Torchance hatten die Gäste nach fünf Minuten, als Johannes Seefarth völlig unbedrängt über das Tor köpfte. Etwa fünf Minuten später scheiterte Tim Müller mit einem satten Schuss aus 25 Metern, der knapp über die Querlatte flog. In der 20. Minute fiel dann die Sportfreunde-Führung durch Tim Müller, der aus kurzer Entfernung erfolgreich war. Nach 24 Minuten lief Ex-Sportfreunde-Akteur Paul Raddatz auf Sportfreunde-Keeper Jens Hähnlein zu, verletzte sich jedoch beim Torabschluss und musste außerhalb des Platzes behandelt werden. Nach 34 Minuten fiel das 2:0 für die Heimelf durch Phillip Müller, der einen Strafstoß sicher verwandelte. Die Gäste hatten dann erneut eine dicke Möglichkeit in der 37. Minute durch Jonas Scheuermann, der jedoch im 1:1 gegen Sportfreunde-Schlussmann Jens Hähnlein scheiterte. Auch nach einer knappen Stunde kam Dombühl durch Nico Horn aus 25 Metern zum Abschluss, der Ball flog jedoch einen halben Meter am Tor vorbei. Die Heimelf wirkte jetzt immer unkonzentrierter und kam erst nach 66 Minuten wieder durch Pascal Haltmayer nach einem Eckball zu einer guten Gelegenheit. In der 69. Minute fiel dann die Vorentscheidung für Dinkelsbühl durch Tim Müller, der einen Flankenball von Johannes Bauer aus etwa zwölf Metern vollendete. Dombühl steckte danach nicht auf, doch insgesamt blieb man zu harmlos, um

die Sportfreundeabwehr ensthaft in Bedrängnis zu bringen. In der 85. Minute erhöhte Sebastian Kappler auf 4:0, der den Ball schön zurechtlegte und Torhüter Dominik Wächter überwinden konnte. Drei Minuten später erzielte derselbe Spieler nach einer Vorlage von Tim Müller das 5:0. Den Schlusspunkt setzten dann die Gäste durch Nico Horn, der eine Abwehrschwäche der Heimelf zum 1:5 Endstand ausnutzen konnte.

Spfr Dinkelsbühl: Jens Hähnlein, Philipp Müller, Christoph Launer, Johannes Bauer (76. Jonas Launer), Matthias Arold, Jan Hähnlein (78. Bugra Basli), Jannik Grum, Pascal Haltmayer, Tim Müller (85. Simon Proff), Sebastian Kappler, Daniele Consentino (78. Simon Heberlein).

FC Dombühl: Dominic Wächter, Batuhan Handedar, Nico Horn, Manuel Fragner, Johannes Seefarth, Patrick Schurz, Thore Beck, Jonas Scheuermann (71. Kevin Dürr), Lukas Mittlacher, Paul Raddatz (48. Simon Seefarth), Pascal Killian.

Tore: 1:0, 2:0, 3:0 Tim Müller (17., 32. und 88. Minute), 4:0, 5:0 Sebastian Kappler (83. und 85. Minute), 5:1 Nico Horn (90. Minute).

Bezirksliga Süd

TV Hilpoltstein – ESV Ansbach-Eyb	1:2
SG Herrieden – BSC Woffenbach	3:0
FC Wendelstein – TSV Greding	1:1
SC Aufkirchen – TuS Feuchtangewen	5:0
Spfr Dinkelsbühl – FC Dombühl	5:1
SV Wettelsheim – FV Uffenheim	0:3
TSV Meckenhausen – SV Lauterhofen	3:1
FV Dittenheim – ASV Zirndorf	1:1

1. Spfr Dinkelsbühl	11	6	4	1	24:	9	22
2. SC Aufkirchen	11	6	2	3	27:	15	20
3. FC Wendelstein	11	5	4	2	20:	14	19
4. SG Herrieden	11	6	1	4	20:	15	19
5. TSV Meckenhausen	11	6	1	4	25:	19	19
6. FV Uffenheim	11	5	3	3	18:	15	18
7. SV Lauterhofen	11	4	4	3	26:	20	16
8. ASV Zirndorf	10	4	3	3	16:	16	15
9. TSV Greding	11	4	2	5	17:	18	14
10. FV Dittenheim	11	4	2	5	14:	16	14
11. TuS Feuchtangewen	11	3	5	3	16:	19	14
12. TV Hilpoltstein	11	4	2	5	13:	16	14
13. ESV Ansbach-Eyb	10	4	1	5	19:	18	13
14. BSC Woffenbach	10	3	0	7	9:	26	9
15. SV Wettelsheim	11	1	4	6	9:	21	7
16. FC Dombühl	10	0	4	6	7:	23	4

Mittwoch, 21. September, 19 Uhr: FC Dombühl – ESV Ansbach-Eyb.

Samstag, 24. September, 16 Uhr: TuS Feuchtangewen – FC Wendelstein, Spfr Dinkelsbühl – 1. FV Uffenheim.

Sonntag, 25. September, 15 Uhr: ESV Ansbach-Eyb – SG Herrieden. 17 Uhr: FC Dombühl – SC Aufkirchen.